



Wir bauen. Sie leben.

Bericht der W. Paschertz Grundstücks GmbH 1.2019

Die W. Paschertz Grundstücks GmbH zieht ein



Neue Dynamik, neue Projekte, neues Domizil für die W. Paschertz Grundstücks GmbH: 47877 Willich, Karl-Arnold-Str. 3

Paschertz 2.0 gewinnt Kontur

Im Willicher Industriegebiet zwischen der A4 und der Kempener Straße (nicht weit vom bisherigen Standort) hat die W. Paschertz Grundstücks GmbH im September ein neues Domizil bezogen - aber noch steht eine grundlegende Renovierung der Gebäudefront an.

Mehr Raum für neue Projekte

Hintergrund ist, dass die W. Paschertz Grundstücks GmbH und die Mamisch Paschertz GmbH & Co.KG ihre Erfolgsgeschichte gemeinsam fortschreiben wollen und deshalb bald noch näher zusammenrücken, um ein gemeinsames Unternehmen zu führen.

Vorher gibt es allerdings noch einiges zu tun: Ein zusätzlicher Architekt wird eingestellt, die Buchhaltung wird der neuen Unternehmensgröße angepasst und ein zeitgemäßer Werbeauftritt ist in Arbeit.

Christian Paschertz kommentiert: »Die Zusammenarbeit mit dem Mamisch Family Office hat sich sehr gut entwickelt. Wir bringen die unbestrittene Immobilien-Kompetenz im Westen in die Partnerschaft ein und Mamisch ist spezialisiert auf ein umfassendes Business- und Finanz-Knowhow. Darüber hinaus stimmt die Chemie zwischen beiden Unternehmen. Und das verleiht Flügel!«



»2019 ist das Jahr der Extreme. Es stehen ungemein viele interessante Projekte an. Da mussten wir zügig neue Strukturen aufbauen, um die gewohnte Qualität zu gewährleisten. Aber auch persönlich ist die Lage dynamischer geworden - seitdem es unser Töchterchen gibt.«

Christian Paschertz

Im Brahm – Das Haus der Kreativität



Die Brotfabrik mit dem Markenzeichen des pausbäckigen »Im-Brahm-Jungen«

Errichtet wurde das unter Denkmalschutz stehende Ensemble an der Ritterstraße in Krefeld am Anfang des letzten Jahrhunderts von zwei Genossenschaften, die ihre Mitglieder mit bezahlbaren Lebensmitteln versorgen mussten.

Unter anderem entstand dabei eine Brotfabrik, die bis 1983 produktiv war – zuletzt unter der Regie der »Im Brahm Brotfabrik OHG«.

Teilweise geplant durch den Krefelder Architekten und Lebensreformer Karl Buschhüter, wurde der Komplex 1985 unter Denkmalschutz gestellt und von der mehrheitlich der Stadt Krefeld gehörenden AG »Wohnstätte Krefeld« übernommen.

Im Verkauf:

D-Pempelfort: Bongardstraße
D-Unterbilk: Sedanstraße
D-Derendorf: Kennedydamm, 3 ETW
D-Hamm: Dorfstraße, noch 2 ETW
D-Wittlaer: Talweg (*Denkmalschutz*)
DU-Kaiserberg: noch 2 ETW
KR-Uerdingen: Am Marktplatz (*Denkmalschutz*)

In Planung:

D-Kaiserswerth: Doppelhaushälfte
D-Pempelfort: Pfalzstraße
D-Unterbilk: Loftwohnen
Willich-Wekeln: Doppelhaushälfte

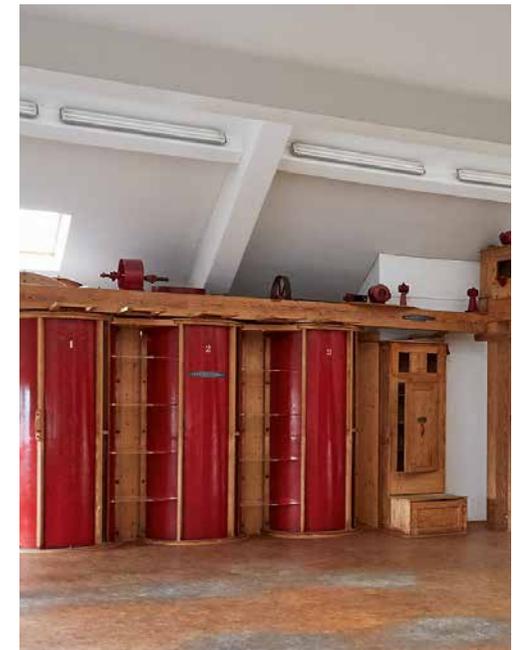


Die historische Architektur ist wie geschaffen für ein modernes Kulturzentrum

Kreativ im Zentrum

Inzwischen hat sich die Adresse zu einem beliebten Kreativzentrum entwickelt: Künstler, Musiker, Designer und das Theater »hintenlinks« haben den alten Mauern neues Leben eingehaucht, und das soll auch unter der Regie von Paschertz so bleiben.

Gut, dass die W. Paschertz Grundstücks GmbH viel Erfahrung im Denkmalschutz erworben hat: z.B. in Mönchengladbach mit der alten Van-Laack-Fabrik oder in Düsseldorf mit den Häusern 11 und 15 auf der Graf-Adolf-Straße. Gilt es doch auch in der Brotfabrik den Reparaturstau abzubauen, bevor man sie in den Bestand übernimmt.



Im 19. Jh. stieg in Krefeld durch Zuwanderung der Bedarf an preiswertem Brot, das hier gebacken wurde



Das Hauptgebäude von »Gut Römersee« im Krefelder Stadtteil Gellep-Stratum



In den historischen Mauern entstehen nach Umbau und Sanierung moderne Wohneinheiten

Einmalige Wohneinheiten im historischen Gut Römersee

In Krefeld ist die Zeit der Planung jetzt vorbei. Nun geht's zur Sache: die Umbau- und Sanierungsarbeiten laufen auf vollen Touren!

Bestehende Backsteinfassaden der Gebäude sind zu sichern und zu isolieren, um dann den neuen Innenausbau voranzutreiben. Wo nötig, entstehen neue Fundamente oder vorhandene werden verstärkt.

Zurzeit sieht noch alles schwer nach Arbeit aus, aber die historischen Strukturen lassen schon erahnen, wie reizvoll der Komplex nach dem Umbau wieder dastehen wird.

Nach der Fertigstellung warten hier insgesamt fünf Eigentumswohnungen,

fünf Wohneinheiten im Reihenhaustil und zwei Einheiten im Maisonette-Stil auf neue Eigentümer.

Modernes Wohnen in romantischem Ambiente auf historischem Boden

Wie berichtet, liegt die traditionelle Hofanlage im östlichsten Bereich Krefelds, der schon bewohnt war, als noch Römer und Franken hier am Niederrhein zu Hause waren.

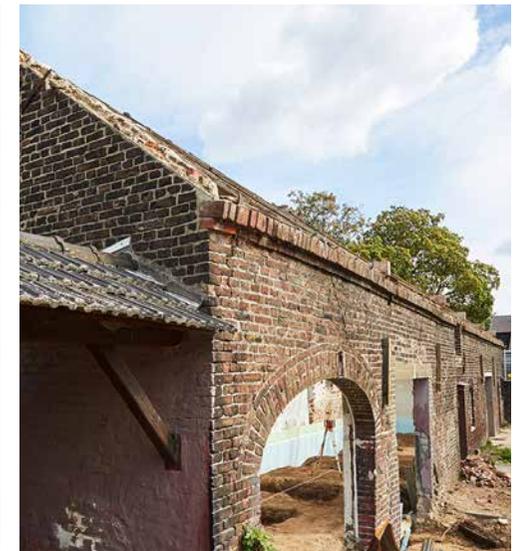
Der Namensteil Gellep erinnert an das Römerkastell »Gelduba« und Stratum geht auf das fränkische »Stratheim« zurück. Aber nur keine Angst, müde Krieger trifft man hier nicht mehr, nur noch lauter nette Nachbarn.



Traditionelle Details kommen neu zur Geltung

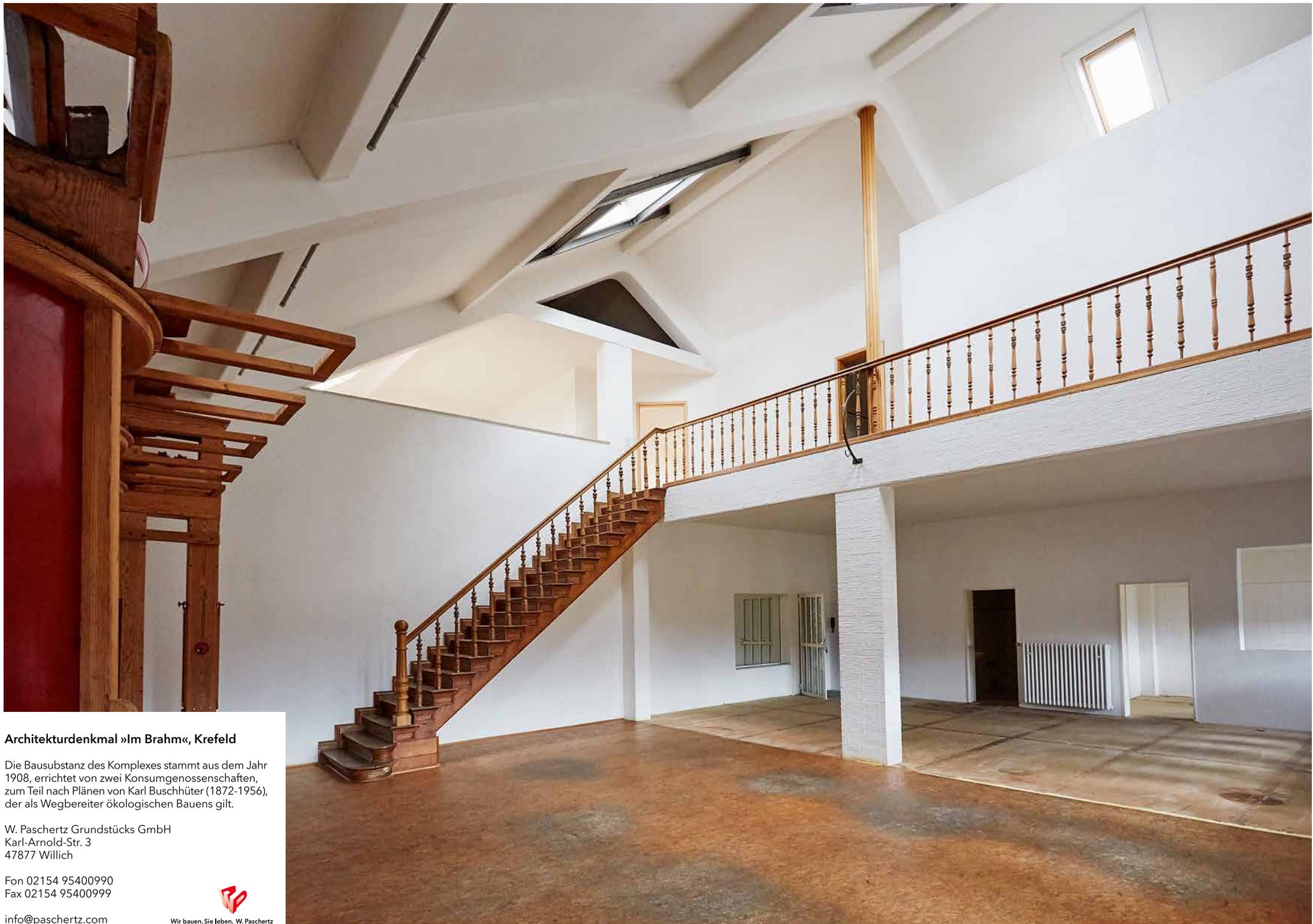
Hier hätte die Work-Life-Balance erfunden werden können

Der Freizeitwert von Gellep-Stratum ist bemerkenswert: Endlose Wege am Rheinufer und durchs Latumer Bruch erfreuen Wanderer wie Radler.



Die typischen Backsteinmauern werden saniert

Aber in nur einer guten Viertelstunde erreicht man KR-Uerdingen oder die City von Krefeld. Nach Düsseldorf fährt man auch nur knapp 30 Minuten. Mit anderen Worten: neben Entspannung bietet das Gut Römerhof auch direkten Anschluss an den Alltag.



Architekturdenkmal »Im Brahm«, Krefeld

Die Bausubstanz des Komplexes stammt aus dem Jahr 1908, errichtet von zwei Konsumgenossenschaften, zum Teil nach Plänen von Karl Buschhüter (1872-1956), der als Wegbereiter ökologischen Bauens gilt.

W. Paschertz Grundstücks GmbH
Karl-Arnold-Str. 3
47877 Willich

Fon 02154 95400990
Fax 02154 95400999

info@paschertz.com



Wir bauen. Sie leben. W. Paschertz



Unterwegs in der Willicher Nachbarschaft **Wildbret Zobel: »Mehr Bio geht nicht«**

Bereits in der fünften Generation ist Günter Zobel Metzger in Willich. Er hat sich mit seiner Metzgerei auf die Zerlegung von Wildbret sowie auf Fleisch- und Wurstwaren spezialisiert.

Günter Zobel ist aber auch Willicher mit Leib und Seele. Er präsentiert sein Angebot zu lukullischen Festen in der Nachbarschaft und lässt es sich auch nicht nehmen, für das leibliche Wohl seiner Schützenbrüder zu sorgen.

A propos »Schützen«!

Günter Zobel bezieht Wild direkt von den Jägern und wirbt mit der Zeile »mehr Bio geht nicht«. Denn in den Wald kommt kein Tierarzt und verabreicht belastende Antibiotika.

Endverbraucher & Wiederverkäufer finden bei Zobel heute alles, was die Fleischeslust befriedigen kann. Wir wünschen einen guten Appetit.

wildbret-zobel.de

W. Paschertz Grundstücks GmbH
Schmelzerstraße 2
47877 Willich

Tel.: 02154 95400990
Fax: 02154 95400999

www.paschertz.com/news
info@paschertz.com



Wir bauen. Sie leben. W. Paschertz